

Airbus Group

| Airbus Group | |
|------------------------------|--|
| Branche | Luft- und Raumfahrt sowie Rüstung |
| Hauptsitz | Leiden/Niederlande |
| Lobbybüro Deutschland | |
| Lobbybüro EU | Brüssel, Avenue Marnix 28 |
| Webadresse | www.airbusgroup.com |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|---|
| 1 Kurzdarstellung und Geschichte | 1 |
| 2 Leitungsgremien | 2 |
| 2.1 Verwaltungsrat ("Board of Directors") | 2 |
| 2.2 Executive Committee | 2 |
| 3 Mitgliedschaften | 3 |
| 4 Lobbytätigkeit | 3 |
| 4.1 Brüssel | 3 |
| 4.2 Berlin | 3 |
| 5 Airbus Defence and Space GmbH, Ottobrunn bei München | 4 |
| 6 Fallbeispiele und Kritik | 4 |
| 7 Fallstudien und Kritik | 4 |
| 8 Weiterführende Informationen | 4 |
| 9 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus | 5 |
| 10 Einzelnachweise | 5 |

Kurzdarstellung und Geschichte

Die **Airbus Group** N.V., Leiden/Niederlande, die sich von 2000 bis 2013 **EADS** (European Aeronautic Defence and Space Company) nannte, ist einer der bedeutendsten Luft-/Raumfahrt- und Rüstungskonzerne. Weltweit wurde 2015 mit ca. 137 Tsd. Beschäftigten ein Umsatz von ca. 65 Mrd. Euro erzielt.^[1] Die Konzernzentrale befindet sich im französischen Toulouse. In Deutschland beschäftigt die Airbus Group an insgesamt 29 Standorten knapp 49.000 Mitarbeiter, und damit etwa die Hälfte aller Beschäftigten in der deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie.^[2]

Am 30. September 2016 verfügten die staatlichen Beteiligungsgesellschaften Frankreichs (SOPEGA), Deutschlands (GZBV mbH & Co. KG) und Spaniens (SEPI) mit einem gemeinsamen Anteil von 26,4 % an der Airbus Group über eine Sperrminorität. 73,6 % waren Streubesitz.^[3]

Airbus besteht aus den folgenden Geschäftsbereichen:

- "Airbus": Auf die Produktion von Airbus-Verkehrsflugzeugen entfällt der größte Teil des Umsatzes

- "Airbus Defence and Space" umfasst den Bereich Verteidigung sowie Luft-/Raumfahrt (frühere EADS-Bereiche "Airbus Military", "Astrium" und "Cassidian")
- "Airbus Helicopters": Bei der Produktion von Hubschraubern ist Airbus weltweit Marktführer

Leitungsgremien

Verwaltungsrat ("Board of Directors")

- Denis Ranque (Non-Executive), Vorsitzender des Verwaltungsrats
- **Thomas Enders** (Vorstandsvorsitzender)
 - Mitglied des Board der [AeroSpace and Defence Industries Association of Europe](#) (ASD)
 - Mitglied des [Advisory Council for Aviation Research and Innovation in Europe](#)
 - Mitglied des Präsidiums von [Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik](#) (DGAP)
 - Mitglied des Präsidiums des [Bundesverband der Deutschen Industrie](#) (BDI)
 - Mitglied der "Business Advisory Group" des britischen Premierministers David Cameron
 - Mitglied des Gemeinsamen Beirats der [Allianz](#)
 - ehem. Präsident des [Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie](#) (BDLI) und Vorsitzender der [Atlantik-Brücke](#)
- Ralph D. Crosby (Non-Executive), ehem. Mitglied der Geschäftsführung der Airbus Group und der Northrop Grumman Corporation
- Catherine Guillard (Non-Executive), Stellv. CEO von Rexel SA
- **Hans-Peter Keitel** (Non-Executive)
 - Vizepräsident des [Bundesverband der Deutschen Industrie](#) (BDI)
 - Mitglied des Aufsichtsrats von RWE, Voith, ThyssenKrupp, Commerzbank und National-Bank
- **Hermann-Josef Lamberti** (Non-Executive)
 - ehem. Mitglied der Geschäftsführung [Deutsche Bank](#)
 - Mitglied des Kuratoriums des "Institute for Law and Finance" (ILF), der "Frankfurt International School", der Johann Wolfgang Goethe-Universität Fachbereich Wirtschaftswissenschaften und des "Frankfurt Institute for Advanced Studies" (FIAS) der Goethe-Universität
- Lakshmi N. Mittal (Non-Executive), Chairman und CEO von Arcelor Mittal
- Maria Amoro Moraleda Martinez (Non-Executive), ehem. General Manager von IBM Spanien und Portugal
- Claudia Nemat (Non-Executive), Mitglied der Geschäftsführung der Deutschen Telekom AG
- John Parker (Non-Executive), Chairman von Anglo American PLC
- Carlos Tavares (Non-Executive), Vorsitzender der Geschäftsführung von PSA Peugeot Citroen
- **Jean-Claude Trichet** (Non-Executive)
 - Ehrengouverneur der Banque de France und ehem. Präsident der EZB
 - Vorsitzender der G30, des Verwaltungsrats von [Bruegel](#) und Europa-Vorsitzender [Trilaterale Kommission](#)

Executive Committee

Das Executive Committee unterstützt den Vorsitzenden (CEO). Die Mitglieder sind [hier](#) abrufbar. Vorsitzender (CEO) ist

- Thomas Enders (siehe Verwaltungsrat)

Mitgliedschaften

- [AeroSpace and Defence Industries Association of Europe \(ASD\)](#),
- [European Organisation for Security \(EOS\)](#)
- [German European Security Association \(GESA\)](#) (2015 aufgelöst)
- [Cercle des Délégués Permanents Français \(CDPF\)](#)
- [Kangaroo Group](#)
- [Eurosace](#)
- [Space Foundation](#)
- [Sky and Space](#)
- [Europe et Défense](#)
- [European Satellite Operators Association \(ESOA\)](#)
- [European Forum for Manufacturing \(EFM\)](#)
- [AFEP](#)
- [Förderkreis Deutsches Heer](#)
- [Deutsche Gesellschaft für Wehrtechnik](#)
- [Förderkreis Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik \(DGAP\)](#): Die Airbus-Spenden sind höher als 100 Tsd. Euro

Lobbytätigkeit

Brüssel

Laut [Transparenzregister der EU](#) sind in Brüssel 10 Personen mit der Lobbyarbeit betraut. Cheflobbyistin ist

- Nathalie Errard, Senior Vice President, Head of Europe and NATO Affairs

Die Airbus Group nimmt an den folgenden EU-Strukturen und Plattformen teil:

- Preparatory Action on CFSP related research (Arbeitsgruppe der European Defence Agency, abgekürzt: EDA)
- Security Advisory Group (Ausschuss der EU-Kommission)
- [Sky and Space](#) (Intergroup des EU-Parlaments)

Quelle: [Transparenzregister der EU](#)

Die Lobbyausgaben werden für 2014 mit 400 Tsd. bis 500 Tsd. Euro beziffert.

Berlin

Get Together-Events der EADS

Mehrfach folgten Staatssekretäre aus den Ressorts für Auswärtiges, Wirtschaft und Verteidigung den Einladungen zum *Get Together* von EADS. Beim Frühjahrsempfang von EADS im Jahr 2012 fand sich auch der damalige Verteidigungsminister de Maizière ein.

Quelle: ^[4]

Airbus Defence and Space GmbH, Ottobrunn bei München

Im Rahmen der Umstrukturierung wurden im Januar 2014 die EADS-Bereiche **Cassidian**, **Astrium** und **Airbus Military** zum neuen Geschäftsbereich "Airbus Defence and Space" zusammengefasst. Eine 100%ige Tochtergesellschaft ist die Airbus DS Optronics GmbH. Der Hauptstandort von "Airbus Defence and Space" ist Ottobrunn bei München. Der Umsatz dieses Geschäftsbereichs lag 2013 bei ca. 14 Mrd. Euro. Airbus ist auf diesem Markt in Europa das führende Unternehmen.

Die Geschäftsleitung ("Executive Committee") ist [hier](#) abrufbar. Vorsitzender ist

- Dirk Hoke, Mitglied des Executive Committees der Airbus Group, Vizepräsident des [Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie](#) (BDLI)

Fallbeispiele und Kritik

Die Tätigkeit eines EADS-Mitarbeiters im Außenministerium ist bekannt.

Lobbyisten im Auswärtigen Amt

| | |
|---------------------------|---|
| Zeitraum | Unbekannte Einsatzdauer, zwischen 2002 und November 2006, mindestens im November 2006 ^{[5][6]} |
| Mitarbeiter | Ein Mitarbeiter |
| Bearbeitete Themen | Einsatz in der Abteilung für Wirtschaft und nachhaltige Entwicklung |

Fallstudien und Kritik

Seit 2011 ermittelt die österreichische Staatsanwaltschaft gegen EADS wegen Korruptionsvorwürfen in Millionenhöhe. Demnach soll EADS Deutschland GmbH österreichische Beamte und Politiker beim Verkauf von 15 Kampfflugzeugen des Typs Eurofighter Typhoon über Jahrzehnte geschmiert haben.^[7] Wie die Nachrichtenagentur Reuters berichtete, zahlte EADS 71,5 Mio. Euro an eine Briefkastenfirma namens Vector Aerospace. Laut der österreichischen Justiz wurden, "Im Rahmen des EADS-Konsortiums [...] eine kriminelle Vereinigung gegründet, um über Scheinverträge Gelder ...für korrupte Zwecke verfügbar zu machen".^[7] Dabei sollen zwischen 2005 und 2008 mindestens 50 Mio. Euro an fünf Person ausgezahlt worden sein.^[8] Laut Reuters diente das Netzwerk, die Kontrahenten Saab und Lockheed Martin, ebenfalls große Rüstungsproduzenten, bei der Auftragsvergabe auszustecken.^[8] Gleichzeitig ermittelt die britische Antikorruptionsbehörde Serious Fraud Office gegen Astrium, eine Tochterfirma von EADS. Dieser wird vorgeworfen, bei einem Geschäft mit Saudi-Arabien in Milliardenhöhe, Bestechungsgelder gezahlt zu haben.^[7]

Weiterführende Informationen

- ...

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Twitter

Facebook

Instagram

Newsletter

Einzelnachweise

1. ↑ [About Airbus What we do](#), airbusgroup.com, abgerufen am 06.01.2017
2. ↑ [Airbus in Deutschland](#), airbusgroup.com, abgerufen am 06.01.2017
3. ↑ [Shareholding Structure](#), airbusgroup.com, abgerufen am 07.01.2017
4. ↑ [Schwarz-Gelbe Vorgängerregierung Rüstungslobby ging "ein" und "aus"](#), Stern vom 14. April 2014, Webseite abgerufen am 24. 05. 2015
5. ↑ [Antwort der Bundesregierung \(pdf\)](#) auf kleine Anfrage der FDP-Fraktion zu "'Monitor' - Bericht über eine neue Art von Lobbyismus in Bundesministerien" vom 13.11.2006, letzter Zugriff 08.09.2011
6. ↑ [Antwort der Bundesregierung](#) auf kleine Anfrage der Grünen-Fraktion zu "Mitarbeit von Beschäftigten von Verbänden und Wirtschaftsunternehmen in Bundesministerien und in nachgeordneten Bundesbehörden" vom 04.12.2006, letzter zugriff 09.09.2011
7. ↑ ^{7,07,17,2} [Europaweites Netz von Schmiergeldzahlungen](#)www.sueddeutsche.de vom10.11.12 abgerufen am 12.11.12
8. ↑ ^{8,08,1} [Münchener Ankläger werfen EADS Bestechung vor](#),www.reuters.com vom 19.11.12 abgerufen am 19.11.12